



Studienbogen 16:

Testbogen zur Vorlesung Strafprozessrecht

Oktober 2012 bis Januar 2013

Zutreffendes unterstreichen, einrahmen bzw. ausfüllen.

1. a) Die StPO wurde im Jahre 1848 - 1877 - 1900 verabschiedet.
b) Sie war Teil der Reichsjustizgesetze – Reichskammergesetze – Strafrechtsvereinheitlichungsgesetze.
c) Zu diesem Gesetzgebungswerk gehörten vier weitere Gesetze, nämlich
...
...
 2. Der reine Akkusationsprozess des amerikanischen Rechts bildet den Gegenpol zum kontinentaleuropäischen Inquisitionsprozess. Dessen Ablösung vollzog sich in Deutschland
 - a) im 18. Jahrhundert
 - b) erste Hälfte 19. Jahrhundert
 - c) mit der StPO.

Nennen Sie in knappen Worten die entscheidenden Unterschiede dieser Modelle und ordnen Sie den heutigen deutschen Strafprozess darin ein.

3. Als Staatsanwalt S am Tatort des Einbruchsdiebstahls eintraf, nahm er den dort anwesenden Ange-schuldigten A sofort in Untersuchungshaft, musste ihn aber am nächsten Tag auf Anweisung des Bundesanwalts B wieder freilassen. Was ist an diesem Satz falsch?

4. Ermittlungsrichter gibt es (?)

beim Amtsgericht

beim Landgericht

beim OLG

beim BayObLG

beim BGH

5. Der nemo-tenetur-Grundsatz folgt aus (?)

Art. GG

Art. MRK

§ StPO

§ GVG

§ StGB

6. Kann ein gewählter Verteidiger notwendiger Verteidiger sein?

7. Verteidiger V, der die Täterschaft seines Mandanten M kennt, überredet den Hauptbelastungszeu-gen H, von einem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch zu machen, und beantragt anschließend Freispruch. Hat er sich strafbar gemacht, und falls ja, nach welcher Vorschrift?

8. Nennen Sie die Rechtsgrundlage folgender Prinzipien:

Legalitätsprinzip: Art. GG oder § StPO.

Instruktionsmaxime: § StPO oder § GVG.

Offizialprinzip: § StPO oder § GVG.

9. Geben Sie zu den vorgenannten Prinzipien jeweils das Gegenteil an!

10. Bedeuten der Verfügungsgrundsatz und der Verhandlungsgrundsatz dasselbe?

11. Sind das Devolutions- und das Substitutionsrecht mit Art. 97 GG zu vereinbaren?

12. Wonach bestimmt sich der Rechtsschutz gegen Akten der Polizei im Ermittlungsverfahren?

13. Ist sukzessive Mehrfachverteidigung zulässig?

Ja – nein

§ ...

14. Staatsanwalt S hat sich angewöhnt, vor der Vernehmung des Beschuldigten mit diesem ein betont informelles und freundliches Vorgespräch zur Sache zu führen, um ihm die Schwellenangst vor einer förmlichen Vernehmung zu nehmen. Die Belehrung über das Schweigerecht nimmt er sodann beim Übergang vom Vorgespräch zur Vernehmung vor. Handelt er korrekt?

15. Nennen Sie alle Zwangsmittel der StPO, die präventivpolizeiliche Zwecke verfolgen.

16. Ist der Umfang des Festnahmerechts nach § 127 I StPO anders als derjenige nach Abs. 2?
17. Ist der Einsatz verdeckter Ermittlungspersonen außerhalb der Regelung des § 110 a StPO gestattet?
19. Wirft die Vorschrift des § 111 a rechtsstaatliche Probleme auf?
20. Welche Haftgründe gibt es, und welcher weitere Haftgrund soll nach vorliegenden Entwürfen eingeführt werden?
21. Staatsanwalt S stellt ein Ermittlungsverfahren wegen Meineides gegen die Auflage der Zahlung eines Geldbetrages ein. Korrekt? Ja – nein. Rechtsgrundlage?